

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	49856
		DK5 DK5-GK	7248 7250
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt
Bearbeitung	TUC	Biotop-Nr. alt	20 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7893,6812
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Schmaler, basenreicher Erlenbruch an der Rugenbek

Der Bachlauf ist schmal und stark mäandierend. Im südlichen Bereich gibt es Quellsümpfe mit ausgedehnter Quellflur an den flach ansteigenden Hängen. Vereinzelt auch Hochstaudenfluren aus Mädesüß. Die dichte Baumschicht besteht überwiegend aus Erlen, im Norden und randlich auch aus Weiden, Stammdurchmesser durchschnittlich ca. 30-40 cm. Die Strauchschicht ist nur vereinzelt vorhanden und besteht aus Weißdorn, Holunder und Traubenkirsche. Die Krautschicht ist meist dicht. Im nördlichen Bereich haben sich hohe Brennnesselbestände entwickelt. Die Quellfluren werden von Bitterem Schaumkraut bestimmt. Der Boden ist stark sumpfig. Das Gelände steigt zu den angrenzenden Wiesen und dem Wohngebiet flach an. Im Wald gibt es Müllablagerungen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
4	91E0-1*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder		
1	2			0 %
2	FQS	Sicker- oder Sumpfquelle (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	An der Rugenbek	Hochwert (Y)	5948932
Nachbarnutzung/en	Grünland, Wohngebiet, Bach	Naturraum	Alstertal (696.02)
Rechtswert (X)	573092	Gemarkung	Lemsahl-Mellingstedt (533)
Bezirk	Wandsbek	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	Lemsahl-Mellingstedt (521)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/>		
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

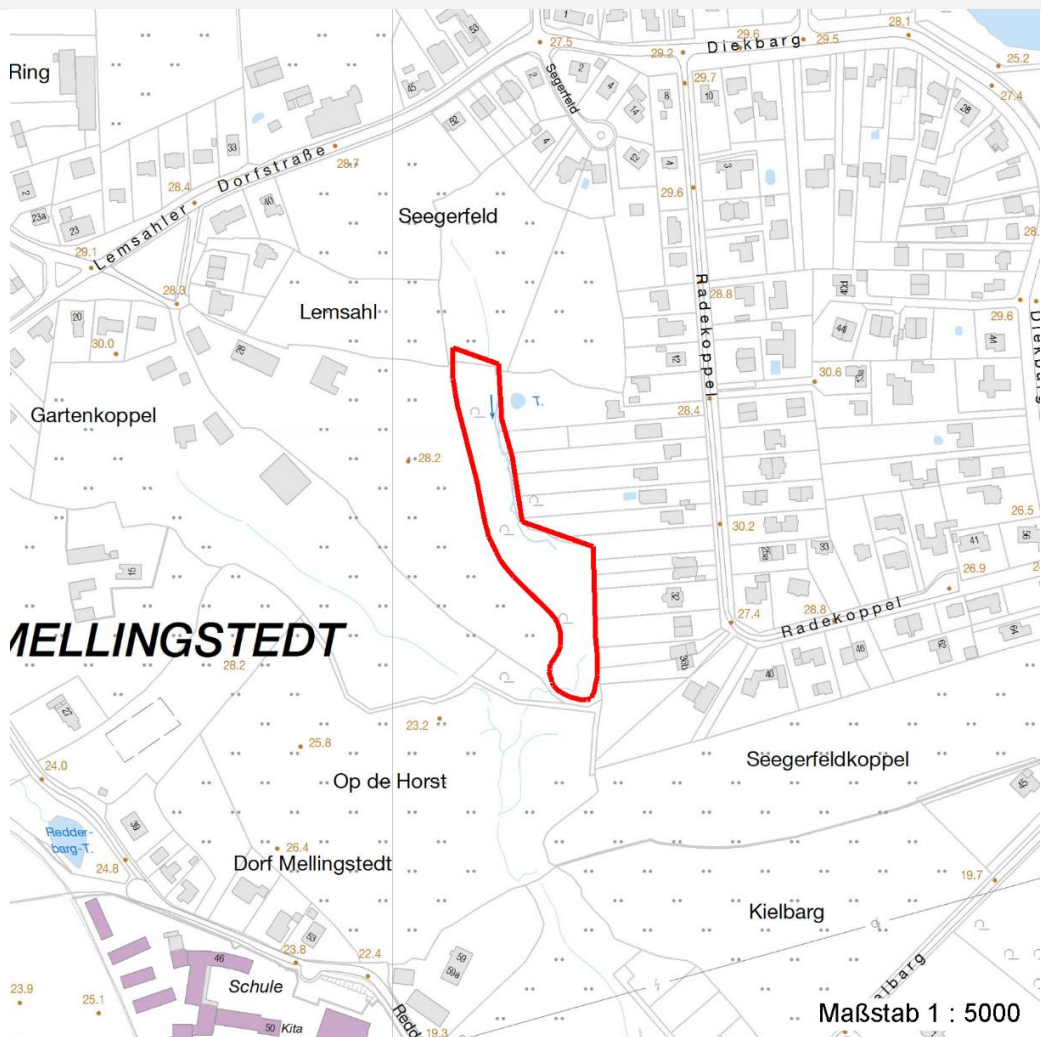
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	49856
		DK5 DK5-GK	7248 7250
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	20 21
Bearbeitung	TUC	Kartierung	17.10.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	7893,6812
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
49856	49854	7248	20	15.09.1995	K	7250	21
49856	49855	7248	20	24.10.2003	K	7250	21

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
16861	0	7248_20_171011_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Randeinflüsse

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	49856
		DK5 DK5-GK	7248 7250
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt
Bearbeitung	TUC	Biotop-Nr. alt	20 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7893,6812
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Vermüllungen Artenreich Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop Flächenpotential
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Ziele der Entwicklung	Sukzession/Erhaltung
Maßnahmen	Totholzanteil vergrößern, Totholz im Bestand belassen Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 Entwicklung der Artenvielfalt - 1.22 Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13

Foto

Fotodatei 7248_20_171011_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder	FFH-LRT	91E0-1*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	49856	
			DK5 DK5-GK	7248	7250
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt	
Bearbeitung	TUC	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	20 21
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	17.10.2011	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	7893,6812	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	eben, z. T. leicht erhöht
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	95 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	90 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	18.00 m
1. Baumschicht	18.00 m
Strauchschicht	3.00 m
1. Krautschicht	0.60 m

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
91E0-1 (HH) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder					C
Habitatstrukturen					C
Beeinträchtigungen					B
Arteninventar					B

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,3
Boden	Feuchte	feucht	7,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,2
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		B1	-												
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	w		K1	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1	-												
Carex remota (Winkel-Segge)	7	w		K1	-												
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	49856
		DK5 DK5-GK	7248 7250
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt
Bearbeitung	TUC	Biotop-Nr. alt	20 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.10.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7893,6812
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		K1	-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1	-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		K1	-													
Galanthus nivalis (Schneeglöckchen)	7	w		K1	-													V
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		K1	-													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		K1	-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		K1	-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		K1	-													
Primula spec. (Schlüsselblume)	7	w		K1	-								b					
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S	-													
Prunus spec. (Zwetsche)	7	w		S	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1	-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		K1	-													V
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		K1	-													
Anzahl Rote Liste Arten																1	1	
Anzahl Arten																20		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sicker- oder Sumpfquelle (2000)	Biotoptyp	FQS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein